



STADT  
ASCHAFFENBURG

DIE KULTURSTADT

## JUGENDTHEATER 2020/2021



THEATER FÜR ALLE AB 10 JAHREN



Stadttheater  
ASCHAFFENBURG

# DIE WIEDERGUTMACHUNG

Nach wahren Begebenheiten  
multicultural city e.V. | 14+

**FR 25.09.2020 - 10:00 Uhr**

Stadttheater Bühne 2 | Dauer: ca. 90 Minuten ohne Pause

Ein international renommiertes Künstlerteam hat sich zusammengeschlossen, um denjenigen, denen über Jahrzehnte kein Gehör geschenkt wurde, eine Stimme zu verleihen. Basierend auf Zeitzeugnissen und wahren Begebenheiten wird zum einen der damalige Überlebenskampf in den Ghettos und zum anderen der heutige Kampf um die Anerkennung der Wahrheit vor den Sozialgerichten auf die Bühne gebracht. Das Stück wird von der Regisseurin und „Prix-Tournesol“-Preisträgerin (Kategorie „Jenseits der Grenzen“) des Festival d'Avignon 2017 Monika Dobrowlanska entwickelt und künstlerisch umgesetzt. Für die musikalische Bearbeitung ist der polnische Star-Geiger Adam Baldych verantwortlich, der in der Abendvorstellung live zu erleben ist.



multicultural city

25 FR  
Sep 20

# LE PETIT PRINCE

Neue Bühnenfassung von Gaspard Legendre  
nach dem Roman von Antoine de Saint-Exupéry  
ADG Europe | ab dem 3. Lernjahr

**DO 29.10.2020 - 10:30 Uhr + 14:30 Uhr**

Stadttheater Bühne 1 | Dauer: 90 Minuten ohne Pause

29 DO  
Okt 20

in französischer  
Sprache



„Le Petit Prince“ ist die Geschichte eines Mannes, der einen außergewöhnlichen Jungen trifft und durch ihn neu erfährt, was es bedeutet, ein Kind zu sein.

Ein Flugzeugpilot muss in der afrikanischen Wüste notlanden. Als er entdeckt, dass er nur für acht Tage Wasser bei sich hat, be-

kommt er Angst um sein Leben. Während er sich abmüht, seine Maschine selbst wieder in Gang zu setzen, begegnet er einem äußerst ungewöhnlichen Kind. Acht Tage lang erzählt der kleine Prinz seine bemerkenswerten Geschichte: wo er herkommt, wie er dort gelebt hat, warum er seinen kleinen Planeten verlassen hat, um die Erde zu besuchen und was er über die Blumen, Schlangen, Füchse und die großen Leute denkt, die er unterwegs getroffen hat. Der Pilot kann sich nicht entziehen, fühlt sich mehr und mehr ergriffen und auch beschützt von dem kleinen Jungen.

Die phantastischen Geschichten des kleinen Prinzen erinnern uns an die unbeschreibliche Freude, die Welt mit den Augen eines Kindes zu sehen, auch wenn wir schon erwachsen sind. Die einzige Grenze hierbei ist unsere persönliche Vorstellungskraft.

## WELCOME, ABER...!

Von einem Kind das ankam das Bleiben zu lernen  
La Senty Menti Theater | 10+

**DI 10.11.2020 - 14:30 Uhr | MI 11.11.2020 - 10:00 Uhr**  
Stadttheater Bühne 1 | Dauer: 60 Minuten ohne Pause

**10** DI  
Nov 20

**11** MI  
Nov 20

Malika ist neu angekommen. Alles ist fremd und unbekannt, auch die Verhaltensweisen und die Regeln in der neuen Schulklasse. Malika versucht, sich in ihre Gruppe einzugliedern, den Alltag zu meistern, Freunde und Orientierung zu finden. Nach der Schule probt sie in ihrem Zimmer für den kommenden Schultag. Sie übt die neuen Regeln, um den Erwartungen gerecht zu werden. Als sich kein rascher Erfolg einstellt, sucht Malika Rat im Internet. Dort begegnet sie dem beliebten Online-Star Lilly und erhält plötzlich unerwartete Hilfe.

Welcome, aber ...! ist ein Theaterstück nach der Idee von Liora Hilb, Miriam Locker und Banu Kepenek, inspiriert durch aktuelle Ereignisse. Eine Geschichte über das Neu-sein, über das Ankommen, über Unsicherheit und



© Rainer Drexel

Mut, über eine außergewöhnliche Begegnung und darüber, wie es plötzlich möglich ist, über den eigenen Schatten zu springen. Das Theaterstück erzählt von den Herausforderungen, einen gemeinsamen Raum für Lernen und Leben zu schaffen und erkundet den Umgang mit kulturellen Brüchen.

## FRÄULEIN JULIE

Naturalistisches Trauerspiel von August Strindberg  
EURO-STUDIO Landgraf | Renaissance Theater Berlin | 14+  
**MI 25.11.2020 - 14:30 Uhr**  
Stadttheater Bühne 1

**25** MI  
Nov 20



Im vorliegenden Drama habe ich nicht versucht, etwas Neues zu schaffen – denn das

kann man nicht –, sondern nur die Form entsprechend den Ansprüchen zu erneuern, die meiner Ansicht nach die des Menschen unserer Zeit sind. Zu diesem Zweck habe ich ein Motiv gewählt – oder mich von ihm fesseln lassen (...): das Problem des sozialen Aufstiegs oder Falls, das von bleibendem Interesse war, ist und sein wird. (...) Daß mein Trauerspiel auf viele einen traurigen Eindruck macht, liegt an den Vielen. (...) Man warf kürzlich meinem Trauerspiel „Der Vater“ vor, dass es so traurig sei. Als ob man heitere Trauerspiele forderte! (...) Die Theaterdirektoren schreiben Bestellzettel für Schwänke aus, als ob die Lebensfreude darin bestände, albern zu sein (...). (...) Eben deshalb habe ich einen ungewöhnlichen Fall gewählt (...). (...) Ich habe meine Figuren als moderne Charaktere entworfen, in all ihrer Unsicherheit und Zerrissenheit, zusammengesetzt aus Altem und Neuem, als Figuren einer Übergangszeit. (...) *August Strindberg im Vorwort zu „Fräulein Julie“*

# MÄDCHEN WIE DIE

13 MI  
Jan 21

Von Evan Placey, Deutsch von Frank Weigand  
Theater Gruene Sosse | 13 +

**MI 13.01.2021 - 10:00 Uhr + 14:30 Uhr**

Stadttheater Bühne 1 | Dauer: 75 Minuten ohne Pause



Mitten in der Geschichtsstunde blinken die Handys auf: Ein Nacktfoto von Scarlett. Sofort wird das Bild weitergeleitet und geteilt über die Smartphones. Wie ein Lauffeuer verbreitet sich die Neuigkeit und innerhalb weniger Sekunden ist die gesamte Schule eingeweiht. „Schlampe“ denken sich ihre Mitschülerinnen und meiden, verspotten und beleidigen Scarlett.

Es dauert nicht lange und ein zweites Foto taucht auf: Wieder ein Nacktfoto, doch diesmal ist ein Junge zu sehen: der allseits beliebte Russell. Der Spießrutenlauf, den Scarlett hinter sich hat, steht Russell nicht bevor. Für Jungs gelten anscheinend andere Regeln. Der Zusammenhalt der Mädchen, mit denen Scarlett groß geworden ist, droht zu zerbrechen. **MÄDCHEN WIE DIE** thematisiert auf explosive und humorvolle Art entstehende Machtverhältnisse und Gewaltdynamiken. Evan Placey beschreibt das grausame Phänomen des Cyber-Mobbings und wirft die Frage nach der gelebten Gleichberechtigung der Geschlechter unter Jugendlichen auf.

Das Stück gewann den Jugendtheaterpreis Baden-Württemberg und war für den Deutschen Jugendtheaterpreis 2016 nominiert.

# VÖGEL

25 DO  
Feb 21

Von Wajdi Mouawad, aus dem Französischen von Uli Menke  
Deutsches Theater Göttingen | 14+

**DO 20.02.2021 - 14:30 Uhr**

Stadttheater Bühne 1 | Dauer: 100 Minuten mit Pause

In einer amerikanischen Universitätsbibliothek verlieben sich Wahida und Eitan ineinander. Sie Amerikanerin arabischer Abstammung, er Deutscher und jüdischen Glaubens. Sie promoviert über einen mittelalterlichen arabischen Diplomaten, der unter Zwang zum Christentum konvertierte, er studiert Genetik. Für sie spielt sich das Leben in einem Kontinuum von Erfahrung ab, für ihn ist es eine Aneinanderreihung von Zufällen. Auf einer gemeinsamen Reise in den Nahen Osten werden sie Opfer eines Attentats, bei dem Eitan schwer verletzt wird. Seine herbeigeeilte Familie bringt aber nicht nur Trost ans Krankenbett, mit ihr treten all jene Probleme zutage, die eine Liebe über die Grenzen zweier verfeindeter Kulturen mit sich bringt. Das junge Paar, das sich bisher unangefochten in einer globalisierten akademischen Welt bewegte, entdeckt, dass sich das Leben nicht nur im hier und jetzt abspielt. Sie realisieren, dass es Bindungen gibt, die weit in die Vergangenheit



reichen und zerstörerische Kräfte freisetzen können.

Mouawad schrieb eine moderne Version von »Romeo und Julia«, in der die Liebenden sich nicht mehr gegen atavistische Familienclans behaupten müssen. Seinem Liebespaar stellt sich in einer scheinbar grenzenlosen Welt die Frage, ob man der eigenen Geschichte entfliehen kann und soll.

# THE WAVE

Von Morton Rhue, Buch und Regie von Paul Stebbings  
ADGE & TNT THEATRE Britain | 14+  
**MI 03.03.2021 - 10:30 Uhr + 14:30 Uhr**  
Stadththeater Bühne 1 | Dauer: 90 Minuten ohne Pause

3 MI  
Mär 21

in englischer  
Sprache



Der Roman „Die Welle“ von Morton Rhue ist ein europaweiter Klassiker. Die Geschichte basiert auf einer wahren Begebenheit, die sich 1969 an einer amerikanischen Schule ereignet hat. Ein Lehrer hatte einen Versuch gestartet, um den Schülern aus erster Hand zu demonstrieren, wie das III-Reich entstehen konnte. Die Schüler waren gezwungen einheitliche Kleidung zu tragen,

den Lehrer beim Nachnamen zu nennen, jeden Tag pünktlich in den Unterricht zu kommen und sich als ein Teil des Ganzen zu sehen. Die Außen-seiter fühlten sich sehr bald integriert in die Organisation. Die Schüler wurden auch ermutigt, aus anderen Klassen Schüler für die Gruppe, die als „DIE WELLE“ bekannt war, zu rekrutieren und bald war die ganze Schule einbezogen. Diejenigen, die kein Teil des Systems sein wollten, wurden körperlich und psychisch schikaniert. Innerhalb einer Woche geriet das Experiment außer Kontrolle und musste beendet werden.

Regie führt bei diesem Stück Paul Stebbings – TNT THEATRE, der zusammen mit Paul Smith das Bühnenstück verfasst hat. Paul hat bei mehr als 100 Stücken Regie geführt und das Drehbuch dazu geschrieben, von klassischen Novellen wie MOBY DICK, LORD OF THE FLIES, BRAVE NEW WORLD oder OLIVER TWIST bis hin zu zahlreichen Shakespeare Stücken.

Musik-Direktor John Kenney, Professor an zwei Englischen Universitäten (Royal Scottish Academy of Music and Drama, Guildhall School of Music) ist ein weltweit renommierter Posaunist, Lehrer und Darsteller. Sein musikalischer Input gibt dieser Produktion eine ganz neue Dimension.

# POETRY SLAM

Wortkunstwerke einer Auswahl bundesweit angereicherter Künstler | 14+  
**MI 17.03.2021 - 14:30 Uhr**  
Stadththeater Bühne 1 | Dauer: ca. 150 Minuten inkl. Pause

17 MI  
Mär 21

Zu dem seit 2015 im Stadththeater beheimateten literarischen Vortragswettbewerb lädt Moderator Enrico Josche regelmäßig eine Auswahl der besten Slam Poetinnen und Poeten aus dem deutschsprachigen Raum nach Aschaffenburg.

Über mehrere Runden und von dem Publikum mittels Applaus Lautstärke und/oder Jurytafeln bewertet treten die Autorinnen und Autoren bei dem Poetry Slam mit ihren selbst verfassten Vorträgen gegeneinander an. Requisiten, Verkleidungen und fremde Texte sind innerhalb des Zeitlimits von 7 Minuten pro Vortrag nicht erlaubt. Einzig das gesprochene Wort und dessen Inszenierung sind Mittel, das Publikum zu begeistern von dem eigenen Vortrag zu überzeugen.



# DAS WINTERMÄRCHEN

von William Shakespeare, Deutsch von Chris Alexander  
bremer shakespeare company | 14+

**DI 04.05.2021 - 14:30 Uhr**

Stadttheater Bühne 1 | Dauer: 120 Minuten mit Pause

4 DI  
Mai 21



© Marianne Menke

Aus heiterem Himmel bezichtigt König Leontes von Sizilien seine hochschwangere Frau Hermione der Untreue mit seinem besten Freund Polixenes, dem König von Böhmen. Trotz aller Beschwörungen von Hermiones Unschuld und aller Bitten, wieder zur Ver-

nunft zu kommen, lässt Leontes seine Frau ins Gefängnis werfen. Er glaubt, das neugeborene Mädchen „Perdita“ sei Polixenes' Tochter und lässt es auf dem Meer aussetzen. Als urplötzlich auch noch der gemeinsame Sohn Mamillius stirbt, bricht Hermione unter so viel Unglück zusammen und erstarrt, so dass man von ihrem Tod berichtet. Von bitterer Reue geplagt, sieht Leontes sein Unrecht ein, doch zu spät – in einem Zug hat er sein ganzes Glück vernichtet.

20 Jahre später lebt Perdita als adoptierte Tochter von einfachen Schäfern in Böhmen. Mit dem Sohn des Königs Polixenes verbindet sie eine heimliche Liebe. Auf einem ausgelassenen Schafschurfest wird ihre Verbindung unerwartet entdeckt, und die zwei fliehen vor Polixenes' Zorn nach Sizilien...

# PATRICKS TRICK

Hinreißend witziges und anrührendes Stück  
gelebter Inklusion

Theaterhaus Ensemble | 10+

**DI 11.05.2021 - 14:30 Uhr | MI 12.05.2021 - 10:00 Uhr**

Stadttheater Bühne 2 | Dauer: 60 Minuten ohne Pause

11 DI  
Mai 21

12 MI  
Mai 21

Patrick ist elf und er weiß genau: Wenn Eltern nachts in der Küche flüstern, wollen sie etwas geheim halten. Er wird einen Bruder bekommen! Super! Aber irgendetwas ist komisch: „Es war eine blöde Idee, den Test zu machen“, flüstert sein Vater und seine Mutter weint. Sein Bruder wird vielleicht nie richtig sprechen lernen, hört Patrick an der Küchentür. Patrick ist einigermaßen ratlos und natürlich traut er sich nicht, seine Eltern auf das Geheimnis anzusprechen. Aber wozu hat man schließlich Freunde! Und so löchert er alle mit seinen drängenden Fragen: seinen Freund Valentin, seine Lehrerin, den kroatischen Boxer, die Gemüsefrau, den „Professor“ und Danijel aus der Klasse über ihm (der selber ziemliche Schwierigkeiten mit der Sprache hat). Und tatsächlich haben alle etwas beizutragen: nützliche, komische und verrückte Ideen, so dass Patrick am Ende gut vorbereitet ist auf seinen kleinen Bruder. Erzählt wird die Geschichte von Patrick selbst und von seinem ungeborenen Bruder. Ein un-



© Katrin Schänder

gewöhnliches Entertainer-Paar, das alle Rollen spielt und ein Feuerwerk an komödiantischen Ideen auf die Zuschauer loslässt. Kristo Šagor hat ein hinreißendes, witziges Stück über den Umgang mit Behinderung geschrieben: mit pragmatischem Optimismus und unverkitschter Lebensbejahung, mit origineller, skurriler Fantasie und kluger, schöner Sprache. Es gelingt ihm, Tabus humorvoll zu brechen und die drängenden Fragen von Kindern in der Begegnung mit der Erwachsenenwelt ehrlich zu beleuchten.

# EIN DEUTSCHES MÄDCHEN

Nach der gleichnamigen Autobiografie von Heidi Benneckenstein  
Landestheater Schwaben | 12 +

**DO 10.06.2021 - 10:00 Uhr + 14:30 Uhr**

Stadttheater Bühne 2 | Dauer: 60 Minuten ohne Pause

10  
DO  
Jun 21



Im Münchner Speckgürtel wächst Ende der 1990er Jahre ein ganz normales Mädchen namens Heidi in einer unauffälligen Mittelstandsfamilie auf – in der Heidi und ihre Schwestern in der Ideologie des Nationalsozialismus aufgezogen werden. Als kleines Mädchen erlebt Heidi paramilitärischen Drill in den Ferienlagern der mittlerweile verbotenen „Heimatreuen Deutschen Jugend“. Sie lernt alle drei Strophen des Deutschlandliedes zu singen und das Deutsche Reich in den Grenzen von 1937 als Laubsägearbeit anzufertigen. Mit 15 Jahren ist sie fester Teil der Neonazi Szene in Bayern, nimmt an Aufmärschen teil, verprügelt einen Journalisten und hetzt gegen Ausländer. Erst als Heidi sich in den rechten Liedermacher Flex verliebt und die

beiden ein Kind erwarten, bekommt ihr geschlossenes Weltbild erste Risse.

Die Geschichte einer jungen Aussteigerin aus der deutschen Neonazi-Szene ist einer der verstörendsten Texte, der in den letzten Jahren auf den Buchmarkt gekommen ist. Die persönlichen Einblicke in eine hermetische Parallelwelt zeigen, wie umfassend organisiert die rechtsradikale Szene in Deutschland ist und wie sorgsam sie in Nachwuchsorganisationen ihre Zukunft plant.

Dass es Heidi Benneckenstein und ihrem Mann Felix dennoch gelungen ist, die Szene hinter sich zu lassen und danach selber Aussteiger\*innen zu helfen, sorgt dafür, dass EIN DEUTSCHES MÄDCHEN nicht beängstigend bleibt, sondern ein starker, Mut machender Bericht wird!



# KRABAT

Nach Otfried Preußler, von Karin Eppler  
Westfälisches Landestheater | 10+

**DI 22.06.2021 - 10:00 Uhr + 14:30 Uhr**

Stadttheater Bühne 1 | Dauer: 75 Minuten ohne Pause

22  
DI  
Jun 21

Der vierzehnjährige Waisenjunge Krabat folgt am Dreikönigstag einem unheimlichen Ruf: Er wird zur Mühle im Koselbruch bestellt. Dort wird nicht nur Korn gemahlen, sondern die schwarze Magie gelehrt. Krabat lernt schnell die Faszination der Zauberkunst kennen. Aber auch ihren Preis: In jeder Silvesternacht fordert der unheimliche Gevatter vom Mühlenmeister einen Gesellen als Opfer. Als Krabat so seinen Freund Tonda verliert, beschließt er, gegen den Meister zu kämpfen. Um gegen den Zaubermeister bestehen zu können, übt sich Krabat in der schwarzen Kunst. Einer der Gesellen vertraut ihm schließlich an, dass die Liebe eines Mädchens den Bann



der Mühle brechen kann. Krabat hadert mit sich selber, ob er seine geliebte Kantorka bitten soll, sich einer gefährlichen Probe auf Leben und Tod zu stellen, um den Müllermeister zu besiegen.

## LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER,

wenn Sie mit Ihrer Klasse eine Jugendtheatervorstellung besuchen möchten oder Fragen z.B. zum Inhalt der Theaterstücke haben, melden Sie sich bitte ab dem **14.09.2020** im Kulturred, Telefon 06021-3301425 oder [vanessa.prinz@aschaffenburg.de](mailto:vanessa.prinz@aschaffenburg.de).

Bitte beachten Sie, dass wir in dieser Spielzeit definitive Zusagen leider erst vier Wochen vor der entsprechenden Veranstaltung

machen können. Die Karten und die Rechnung werden Ihnen ca. 10 Tage vor der Vorstellung zugeschickt. Schüler zahlen pro Vorstellung nur 5 Euro, aufsichtführende Lehrkräfte erhalten eine Freikarte (eine Begleitperson pro 10 Schüler).

Auch freuen wir uns über Rückmeldungen nach dem Theaterbesuch von Ihnen oder Ihren Schülern und Schülerinnen.

## LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER,

plant eure Theaterbesuche für das ganze Schuljahr und wählt so viele Stücke aus, wie Ihr wollt. Jede Vorstellung kostet euch nur 5 Euro.

Ihr habt euch 5 oder mehr Theaterstücke ausgesucht? Dann ist das neue Jugendabo genau das richtige für euch. Ab 5 ausgewählten Vorstellungen erhaltet Ihr eine davon gratis. Also: Nimm 5 zahl' 4!

Alles was ihr jetzt noch tun müsst, ist den Bestellschein vollständig auszufüllen und ihn bis zum **25.09.2020 an das Kulturred der Stadt Aschaffenburg** zu schicken.

### Zum Schluss noch ein paar Regeln:

- Auf Verlangen ist ein Schülerausweis vorzuzeigen.
- Gebuchte Vorstellungen können bei Versäumnis nicht auf andere Vorstellungen umgetauscht oder zurückerstattet werden.
- Das Jugendabo ist personen- gebunden und nicht übertragbar.

**Bei Fragen** wendet euch an Sandra Bernhardt unter 06021-3301886 oder [sandra.bernhardt@aschaffenburg.de](mailto:sandra.bernhardt@aschaffenburg.de)

## IHR WOLLT MEHR THEATER?!

In unserem Spielzeitheft oder unter [www.stadttheater-aschaffenburg.de](http://www.stadttheater-aschaffenburg.de) findet ihr alle Theater-, Tanz-, und Musikveranstaltungen, die wir in diesem Schuljahr im Stadttheater zeigen. Für diese Veranstaltungen bezahlt ihr nur 50% des Normalpreises (dieser Preis variiert je nach Preis- und Sitzplatzkategorie). Aber es geht auch günstiger: Schließt euch zu einer Gruppe von 10 Schülerinnen und Schülern zusammen und besucht auch Abendvorstellungen für nur 5 Euro pro Person! Ausgenommen von diesem Angebot sind Fremdveranstaltungen, Orchesterkonzerte und Grenzgänge.

### CORONA-HINWEIS:

Aktuelle Informationen zu Corona-bedingten, kurzfristigen Änderungen finden Sie auf unserer Homepage [www.stadttheater-aschaffenburg.de](http://www.stadttheater-aschaffenburg.de)



Abstandsregeln 1,5 m



Ab 6 Jahre: Mund-Nasen-Bedeckung, auch in den Veranstaltungsräumen



Kein Zutritt für Personen, die ...  
... in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem an COVID-19-Erkrankten hatten  
... sich krank fühlen



Personalisierte Ticketausgabe mit Speicherung von Namen und Kontaktdaten, solange dies zur vollständigen Rückverfolgung von möglichen Infektionsketten nötig ist



Einhaltung der Hygieneregeln



Möglichst Nutzung von schriftlichen Bestellungen





**Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir in dieser Spielzeit ausschließlich eine kontaktlose Form der Bezahlung akzeptieren können.**

Buchen Sie bitte die Kosten für die bestellten Karten für das Jugendtheater von dem nachstehenden Konto ab:

Kontoinhaber

IBAN

BIC

X

Unterschrift des Kontoinhabers:

**Mit der Unterschrift kommt ein verbindlicher Vertrag zu Stande und Sie stimmen der Verarbeitung Ihrer Daten durch das Kulturamt zwecks Bearbeitung zu. Bei fehlender Unterschrift kann die Bestellung nicht bearbeitet werden.**

X

Ort, Datum, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten (Schüler ab 18 Jahren dürfen selbst unterzeichnen)

**Rücksendung bitte an:**

**Kulturamt Aschaffenburg  
Abobüro  
Dalbergstraße 9  
63739 Aschaffenburg**

**Datenschutzerklärung** Die im Anmeldeformular anzugebenden personenbezogenen Daten, d.h. Schule, Klasse, Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Bankverbindung, sind zur Anmeldeerfüllung erforderlich. Wir nutzen Ihre Daten zum Versand der bestellten Eintrittskarten, zur Abbuchung von Zahlungsverpflichtungen und um Sie über Spielplanänderungen zu informieren. Ihre Daten werden nur zu den genannten Zwecken sowohl vom Kulturamt der Stadt Aschaffenburg als auch in unserem Auftrag von der Stadtkasse der Stadt Aschaffenburg, der Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau und der CTS-EVENTIM Solutions GmbH verarbeitet. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden Ihre Daten gemäß der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen 10 Jahre lang gespeichert und dann gelöscht. Sie haben, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind, das Recht auf Auskunft über die angegebenen personenbezogenen Daten, auf Berichtigung oder Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit und Widerspruch gegen die Verarbeitung. Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde für Datenschutz, zum Beispiel dem Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz, zu beschweren. Sie können sich auch an den Datenschutzbeauftragten der Stadt Aschaffenburg wenden: datenschutz@aschaffenburg.de